

Fachschaftsrat Mathematik

Protokoll zur FSR-Sitzung am 2021-02-08

Sitzungsleitung: Paula Weiß, Protokollführung: Joshua Blöcker

Tagesordnung	
1 Begrüßung und Formalia	1 5 Umzug und Bäume 2
2 Berichte	1 5 Newsletter 2
3 Studiengangüberarbeitung Master	1 6 Sonstige 3
	2

1 Begrüßung und Formalia

Anwesende FSR-Mitglieder: Joshua Blöcker, Ägidius Herzberg, Lisa Iden, Niclas Richter, Paula Weiß, Oskar Klempt

Entschuldigt abwesende FSR-Mitglieder: Robin Fränzel, Josiah Bennett

Gäste: Alexander Ziegler (ab TOP 3), Henriette Heinrich, Kay Schmidt, Margarete Ketelsen (ab TOP 2)

Die Beschlussfähigkeit wird mit 6 von 8 Mitgliedern festgestellt. Das Protokoll vom 2021-02-08 wird vertagt.

2 Berichte

- Henriette Heinrich berichtet aus dem StuRa. Die erste Sitzung der neuen Legislatur. Über 70 Personen waren in der BBB-Sitzung online, denn die vorläufige TO versprach schon, dass es ein hitziger, diskussionsreicher Abend wird. Die Geschäftsführung des StuRas hat sich für einen Anschluss an das Aktionsbündnis zum 13. Februar ausgesprochen. Es wird aber nicht zur Blockade von Demonstrationen aufgerufen, die wegen Corona eh nicht stattfinden dürfen. Die GF sprach sich außerdem dafür aus, dass die StuRa-Baracke demnächst in schweinchenrosa gestrichen wird. Dann weiter zu Wahlen und Entsendungen: Viele Menschen stellen sich vor, die in tolle Posten gewählt bzw. entsendet werden wollen. Die Briefwahl regelt das. Es wurden Finanzanträge für die Beschaffung von FFP2-Masken für den StuRa beschlossen und der studentische Akkreditierungspool wird unterstützt. (Der studentische Akkreditierungspool sucht übrigens immer nach Unterstützung und das ist eine sehr coole Sache!) Dann kam der Punkt MOBibike. Der StuRa hat sehr viele Beschwerdemails erhalten, die sich auch teilweise sehr gegen die Mitglieder der Geschäftsführung des StuRas richteten. In einer Mail hatte sich der StuRa positioniert, weshalb nun die Nutzung des MOBibikes nicht mehr im Semesterticket inklusive ist. Darauf wurde auch eine Petition gestartet, die den Stura dazu auffordert, dass die MOBibikes wieder Bestandteil des Tickets werden. Es wurde darüber diskutiert, wie nun intern und nach außen hin mit der Entscheidung des Plenums, dass das MOBibike nicht mehr inbegriffen ist, umgegangen wird. Auch die Arbeitsweise des StuRas wurde thematisiert, da insbesondere von vielen Studierenden bemängelt wurde, dass 7 Stimmen bei der MOBibike-Wahl nicht im StuRa ankamen bzw. 3 ungültig waren und somit keine 2/3-Mehrheit erreicht werden konnte. Angesprochen wurde aber auch, dass das Angebot der DVB im Vergleich zu Fahrradkooperationen anderer Unis schlechter war und die Preissteigerung damit nicht nachvollziehbar schien. Die DVB habe aber ihr Bestes gegeben. Letztlich wurde sich dafür ausgesprochen, dass eine Umfrage unter den Studierenden zum Thema initiiert und auch ein Info-/Austauschabend organisiert wird. Jedoch steht dem noch immer das Problem gegenüber, dass der StuRa derzeit arg unterbesetzt ist. Das war der erste diskussionsreiche TOP, der zweite zum Grundsatzbeschluss gegen

jede Queerfeindlichkeit konnte leider nicht mehr behandelt werden, da keiner mehr Lust hatte, die Sitzung weiter zu verlängern. Tja, MOBibikes vor Grundsatzbeschlüssen gegen Queerfeindlichkeit...

Kay Schmidt fragt nach, was es mit dem TOP Queerfeindlichkeit im StuRa auf sich hat. Dieser wurde aufgrund eines Vortragsabends der SMD (Studentenmission Deutschland) angebracht, weil diese eine Dozentin eingeladen hatte, die einen sehr genderkritischen Vortrag gehalten hat. Daher möchte der StuRa ein Statement abgeben, dass er hinter Queeren Studis steht. Es wurde auch beantragt, der SMD ihren Hochschulgruppenstatus abzuerkennen. Niclas merkt an, dass man nach der Aberkennung eine HSG auch wieder anerkennen kann und diese Möglichkeit weiter offen steht.

- Joshua berichtet von der Finanzerübergabe. Der StuRa möchte alles in Original-Papierform und eigenhändig unterschrieben haben. Die Verantwortlichen prüfen gerade noch, ob uns dafür das Porto übernommen werden kann. Es ist schade, dass der StuRa im Jahre 2021 noch auf die veraltete Papierform besteht. Paula fragt nach, ob man das ganze auch faxen kann. Joshua wird sich dazu erkundigen.

3 Studiengangüberarbeitung Master

Kay Schmidt hat eine Zusammenfassung der Diskussion und der Mail-Beiträge von Paul Senf und Sandra Scherber geschrieben und es in eine Form gebracht, die man in eine Rückmeldung an Herrn Prof. Matthies umformulieren kann. Diese Ausarbeitung liegt momentan bei den StuKo-Menschen und soll erstmal von denen überarbeitet werden, bis sie dann alle gesendet werden kann. Niclas stellt fest, dass die StuKo-Mitglieder auf Basis dessen eine Ausfertigung erstellt haben, die wir so in die StuKo nehmen können. Diese wurde Herrn Prof. Matthies übermittelt und dieser wird jetzt von ihm bearbeitet. Eine Bearbeitung durch den FSR ist doch nicht mehr vorgesehen.

4 Umzug und Bäume

Wir sollen in die A38 und A39 ziehen. Platz ist sehr knapp, wir müssen daher ausmisten und jeder sollte Zeugs nach Hause nehmen. Niclas möchte am 15.3. das Büro ausmisten.

Henriette Heinrich stellt fest, dass das Planungstreffen zu den WIL-Bäumen (in den Innenhöfen des WIL) heute Abend ist. Das SIB möchte diese im Zuge der Sanierung fällen. Wir als FSR können uns dazu positionieren. Es gibt diverse Fürsprachen, die die Bäume erhalten möchten. Alexander Ziegler fragt nach, warum genau die gefällt sollen. Dies ist wahrscheinlich einfach aus Kostengründen so, weil es dann einfacher ist, den WIL von außen zu sanieren. Einige der Bäume sind sehr alt und selten und haben daher einen hohen Erhaltungswert.

Bäume im WIL-Innenhof

Antragsteller Henriette Heinrich

Antragstext Der FSR möge beschließen, sich für den Erhalt der Bäume in den Innenhöfen des Willersbaus einzusetzen und sich dem Appell der studentischen Senator:innen und der TU-Umweltinitiative tuuwi vom 15.12.2020^a im vollen Umfang anzuschließen.

Formale Gegenrede von Henriette Heinrich

Ergebnis Der Antrag wird mit 6/0/0 Stimmen einstimmig angenommen.

^a<https://tuuwi.de/wp-content/uploads/savethewillersbaeume.pdf>

5 vsletter

Lisa hat vergessen, den vsletter zu verschicken, die letzte Vorlesungswoche war bei ihr etwas anstrengend. Wir könnten noch das Thema mit den Bäumen reinschreiben und den neuen Sitzungstermin bekanntgeben.

Auch kann man allen viel Glück für die Prüfungen und erholsame Semesterferien wünschen. Lisa kümmert sich darum und verschickt ihn dann.

6 Sonstige

Es gibt keine Sonstige.

Paula Weiß schließt die Sitzung um 17:55 Uhr.

70

Das Protokoll wurde am 2021-02-22 bestätigt.

Sitzungsleitung

Dresden, den

.....
Paula Weiß

Protokollführung

Dresden, den

.....
Joshua Blöcker